

Niederschrift

über die 25. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Ost
am Donnerstag, **11.10.2007**, 17:03 Uhr,
Mehrzweckhalle Gelmer, Westerheide 3, 48157 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Georg Balsliemke, Herr Dr. Dietrich Fehmer, Herr Stefan Gottkehaskamp, Herr Siegfried Grenda, Herr Günter Höhne, Herr Bruno Kleine Borgmann (bis 18:00 Uhr, TOP 3.1), Frau Margaret Mürer, Herr Walter von Gökels, Herr Thomas Werth,

von der SPD-Fraktion

Herr Jörg Koltermann, Frau Marion Mix, Frau Renate Schmitz,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Frau Christa Breitenbach,

von der FDP

Herr Kurt Moths,

von der UWG-MS

Herr Klaus Köster,

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Herr Hans Varnhagen,

Vertreter des Jugendforums

Herr Niklas Hartung,

von der Verwaltung

Frau Dr. Annemarie Janetzki, Herr Rudolf Koolwaay, Herr Christoph Prange, Herr Ulrich Winter,

für die Schriftführung

Frau Karin Groh,

für die Stenogrammaufnahme

Frau Monika Janczak,

Es fehlten:

Frau Martina Klimek (CDU), Herr Thomas Marquardt (SPD), Herr Jörn Möltgen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL), Herr Manfred Suerhoff (Bündnis 90/Die Grünen/GAL)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 25. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Ost am 11.10.2007

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | |
|---------------------------|---|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Entscheidungen |
| <u>V/0758/2007</u>
I | 2.1. Zuschuss Stadtbezirksmarketing Münster-Ost |
| <u>V/0687/2007</u>
II | 2.2. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2008 im Stadtbezirk Ost, geplante Instandsetzungsmaßnahmen
- Baubeschlüsse - |
| <u>V/0737/2007</u>
III | 2.3. Beleuchtung der Einmündung der Mariendorfer Straße/Schiffahrter Damm
- Baubeschluss - |
| <u>V/0778/2007</u>
V | 2.4. Grünzug, 2 Spielplätze und ein Ballspielplatz im Bau-
gebiet Handorf Drei Eichen |
| | 3. Anhörungen |
| <u>V/0650/2007</u>
I | 3.1. Konzeption zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der öffentlichen Toilettenanlagen im Stadtbezirk Münster |
| <u>V/0578/2007</u>
III | 3.2. Standortuntersuchung für innenstadtnahe Aufstellplätze für Wohnmobil-Touristen |
| <u>V/0707/2007</u>
III | 3.3. Kanalerschließung Wersebebauung Wersetimpen Nr. 54 bis 139, Reetbusch Nr. 61 bis 103, Herlenbusch Nr. 31 bis 59 |

- | | | |
|--|-----------|---|
| <u>V/0712/2007</u>
III | 3.4. | Satzung der Stadt Münster zur Festlegung der Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile für den Bereich des Gewerbegebietes östlich Schiffahrter Damm / nördlich Haurottheide |
| | 4. | Berichte |
| <u>V/0585/2007</u>
III | 4.1. | Übersicht über zuschussfähige Verkehrsprojekte in 2010 - 2011 |
| <u>V/0570/2007</u>
V | 4.2. | Mobilfunksendeanlagen in Münster;
aktuelle Situation und weitere Vorgehensweise |
| | 5. | Anträge |
| <u>A-O/0016/2007</u>
CDU-Fraktion, SPD-Fraktion | 5.1. | Jahres- und Mehrfachkarten für Bäder als Eintrittskarten für den SV 91 |
| <u>A-O/0017/2007</u>
CDU-Fraktion | 5.2. | Zuschuss an die Heimatvereine Handorf und Gelmer |
| | 6. | Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen |
| | 7. | Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge |
| | 8. | Verschiedenes |

Herr **Grenda** eröffnete die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Ost um 17:03 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung, den anwesenden Rats Herrn, den Vertreter des Jugendforums, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung, der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

Herr **Grenda** gratulierte Herrn Moths, Frau Klimek und Frau Janczak nachträglich zum Geburtstag.

Frau **Groh** bat, die Tagesordnung um den Punkt 4.3, Vorlage Nr. V/0805/2007 „Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen“ zu erweitern. Hierzu bestand Einvernehmen. Die Tagesordnung war damit so geändert.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr **Grenda** teilte Folgendes mit:

- Zwei Persönlichkeiten aus Handorf haben sich bereit erklärt, die Nachfolge der Schiedspersonen anzutreten. Das städtische Rechtsamt wird voraussichtlich schon für die nächste Sitzung der Bezirksvertretung einen entsprechenden Beschluss vorschlagen.

- Der Kinderspielplatz am Hans-Bredow-Weg wurde wie geplant fertig gestellt; ein Zaun wurde bisher nicht angelegt, da dieser nach einer Stellungnahme der Fachverwaltung nur bedingt geeignet sei, Hunde fernzuhalten, dafür aber die Bewegungsfreiheit der spielenden Kinder einschränken würde und zudem einen Pflege- und Unterhaltungsaufwand nach sich ziehe. Sofern dennoch die Aufstellung eines Zaunes gefordert würde, müsse dazu ein entsprechender Antrag gestellt werden.
- In der Sitzung am 8.3.2007 wurde auf Antrag der Grünen beschlossen die Verwaltung zu bitten, bauliche Verkehrsberuhigungsmaßnahmen für die Einfahrt in den Haus-Kleve-Weg zu prüfen und verschiedene alternative Maßnahmen mit Kostendarstellung entscheidungsreif vorzuschlagen. Zur nächsten Sitzung werde die Verwaltung den gewünschten Bericht geben. Herr Grenda empfiehlt, im Vorfeld gemeinsam mit der Fachverwaltung vor Ort die Möglichkeiten zu erörtern. Frau Groh werde den Ortstermin koordinieren.
- In einem Gespräch mit dem Vorstand der Seniorenvertretung Münster wurde das Anliegen an ihn herangetragen, in den öffentlichen Anlagen im Stadtbezirk die Parkbänke zu nummerieren und damit ein Sicherheitssystem aufzubauen, das es ermöglicht, in Notfällen schnelle Hilfe durch die Rettungsdienste anfordern zu können. Einer gleichlautenden Anregung gem. § 24 der Gemeindeordnung (GO), die im Sommer bereits für das gesamte Stadtgebiet gestellt wurde, folgte der Oberbürgermeister nicht. Die Verwaltung werde nunmehr erneut Stellung nehmen und die Bezirksvertretung entsprechend informieren.

Frau **Groh** teilte Folgendes mit:

- Der Leiter des Amtes des Rates und des Oberbürgermeisters, Herr Kupferschmidt, hat mit Schreiben vom 03.09.2007 den Umgang mit Berichtsvorlagen der Verwaltung bezogen auf Antragstellung und Beschlussfassung in politischen Gremien erläutert. Das Schreiben wurde allen Mitgliedern der Bezirksvertretung übersandt.
- Nach einer Information des Ordnungsamtes ist die vor einigen Monaten angeordnete Rot-einfärbung der Radfahrerfurt an beiden Ausfahrten der B 51 auf die Wolbecker Straße nunmehr erfolgt. Diese Maßnahme geht zurück auf einen Antrag der Grünen, der am 08.03.2007 von der Bezirksvertretung so beschlossen wurde. Die Verwaltung wurde gebeten, zum Schutz von Radfahrern Stoppschilder zu errichten. Nach Prüfung hatte die Verwaltung mit ihrer Stellungnahme vom 24.04.2007 empfohlen, anstelle der Stoppschilder die Radfahrerfurt in ihrer gesamten Länge rot einzufärben. Mit der Umsetzung der Maßnahme sei der Beschluss erledigt.
- Der Bericht über verausgabte und gebundene Mittel der Bezirksvertretung Ost wurde allen Mitgliedern auf den Tisch gelegt.
- Für das Haushaltsjahr 2008 wird die Bezirksvertretung Ost voraussichtlich einen Betrag von 72. 200 Euro zur freien Verfügung erhalten.
- Der Kommandeur der Unteroffiziersschule des Heeres, Herr Oberstleutnant Heinemann, bedankte sich schriftlich für den Zuschuss der Bezirksvertretung. Die Schule sei auf Zuwendungen und Spenden angewiesen, um Vorhaben wie z. B. den jährlichen Volkstrauertag oder andere Projekte finanzieren zu können.
- Einige Broschüren und Faltblätter wurden an die Mitglieder verteilt.

Punkt 2 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 2.1 der Tagesordnung
V/0758/2007****Zuschuss Stadtbezirksmarketing Münster-Ost**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig die Annahme des Beschlussvorschlages:

„I. Sachentscheidung:

Der „Förderverein Münster-Ost“ erhält für die Umsetzung des Marketingkonzepts „Grün & Blau – Natürlich Münsters Osten erleben“ einen Zuschuss von 2.500 Euro.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 2.500 €, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
7901.718.3000.0	Zusch. Stadtteilmarketing, Stadtbezirk Münster-Ost	2007	2.500	
Insgesamt:			2.500“	

**Punkt 2.2 der Tagesordnung
V/0687/2007****Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2008 im Stadtbezirk Ost,
geplante Instandsetzungsmaßnahmen
- Baubeschlüsse -**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig die Annahme des Beschlussvorschlages:

„I. Sachentscheidung:

- 1) Der Durchführung der in der Anlage 1 (bezirksbezogene Schulen und sonstige Gebäude) aufgeführten Instandsetzungsmaßnahmen in städt. Gebäuden im Bezirk Münster-Ost für das HH-Jahr 2008 wird zugestimmt.
- 2) Die in der Anlage 2 (Schulen und sonstige Gebäude mit überbezirklicher Bedeutung) aufgeführten Maßnahmen werden zur Kenntnis genommen.
- 3) Sofern aus Sicht der Verwaltung oder aus der Sicht der Bezirksvertretung aufgrund neuer Dringlichkeitserfordernisse bzw. aus finanziellen Gründen von der Auflistung (Anlage 1) abgewichen werden soll, ist eine neue Beschlussfassung im Rahmen der Haushaltsberatungen oder im Laufe des Jahres vorzunehmen.
- 4) Die in der Anlage 3 aufgeführten Instandsetzungsmaßnahmen, die voraussichtlich erst ab 2009 ff. bemittelt werden können, werden zur Kenntnis genommen.

II. Kosten/Folgekosten

Die Kosten für die Maßnahmen der Anlage 1 belaufen sich auf 272.000 Euro

Folgekosten entstehen keine.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2008 bzw. des Finanz- und Investitionsprogramms 2007 – 2011 steht.

Produktgruppe	Zeile Nr.	Bezeichnung	HH-Jahr	Gesamtansatz (nachrichtlich) Betrag €	Bemerkung
0112	13	Gebäudemanagement; Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2008	36.299.100	Nähere Aufteilung siehe nachfolgende Erläuterung

Befristung
keine“

**Punkt 2.3 der Tagesordnung
VI/0737/2007**
**Beleuchtung der Einmündung der Mariendorfer
Straße/Schiffahrter Damm
- Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig die Annahme des Beschlussvorschlages:

„I. Sachentscheidung:

Der Finanzierung für die Aufstellung eines Beleuchtungsmastes mit Doppelaufsatzleuchte auf der Mittelinsel Mariendorfer Straße aus der HHSt. 6308.950.1053.1 wird zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Ausgaben für den laufenden Betrieb der Leuchte aus vorhandenen Mitteln des städtischen Haushalts finanziert werden.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.-stelle	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkung
6308.950.1053.1	Bauk. Str. kl. VB-Maßnahmen / Tempo 30 im Bezirk Ost	2007	3.400,00	Hül-Stand 12.09.2007 26.162,22 €“

**Punkt 2.4 der Tagesordnung
VI/0778/2007**
**Grünzug, 2 Spielplätze und ein Ballspielplatz im
Baugebiet Handorf Drei Eichen**

Herr **Koolwaay** vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz berichtete zur Vorlage und beantwortete Fragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung.

Herr **Werth** brachte für die CDU-Fraktion folgenden Antrag ein:

„Prüfauftrag zu „Elektro- und Beleuchtungskonzept“, Seite 4, unten:

Der vorhandene Satz ist gänzlich zu streichen und durch folgende Formulierung zu ersetzen:

„Zur Unfallverhütung sowie zur Erfüllung allgemeiner Sicherheitsaspekte und der Schulwegsicherung ist zu prüfen, auf den Wegen eine ausreichende Beleuchtung zu installieren.

Die Bezirksvertretung Ost wird sich anteilig an den entstehenden Kosten beteiligen.““

Dieser Antrag wurde einstimmig so beschlossen.

Die Bezirksvertretung Münster-Ost beschloss daraufhin einstimmig die Annahme des Beschlussvorschlages der Vorlage in folgender geänderten Fassung:

S. 4 unten

„Elektro- und Beleuchtungskonzept

~~„Es sind keine Elektroanschlüsse oder Beleuchtungen innerhalb der Grünflächen geplant.~~

Zur Unfallverhütung sowie zur Erfüllung allgemeiner Sicherheitsaspekte und der Schulwegsicherung ist zu prüfen, auf den Wegen eine ausreichende Beleuchtung zu installieren. Die Bezirksvertretung Ost wird sich anteilig an den entstehenden Kosten beteiligen.

I. Sachentscheidung:

Der Planung und dem Bau des Grünzuges „Drei Eichen“ mit 2 Spielplätzen und einem Ballspielplatz nach dem Entwurf der Ingenieurgesellschaft nts vom 10.09.2007 wird zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster hierfür keine Planungs- und Baukosten entstehen. Die Folgekosten sind mit einer Größenordnung von 21.320,00 € jährlich ermittelt worden.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2008 bzw. des Finanz- und Investitionsprogramms 2007 – 2011 steht.

Teilergebnisplan - Aufwendungen				
Zuordnung im Haushalt	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkung
Produktgruppe 1301	Grün- und Freiflächen			
Teilergebnisplan Zeile 13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2008 bis 2010	3.752,00	
		2011 ff	21.320,00“	

Punkt 3 der Tagesordnung

Anhörungen

**Punkt 3.1 der Tagesordnung
V/0650/2007**

**Konzeption zur Bewirtschaftung und Unterhaltung
der öffentlichen Toilettenanlagen im Stadtbezirk
Münster**

Nach Diskussion stellte **Herr Koltermann** für die SPD-Fraktion folgenden Antrag:

„Entgegen dem Vorschlag der Verwaltung im Konzept zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der öffentlichen Toilettenanlagen im Stadtbezirk Münster wird der Standort der Toilettenanlage Dyckburg/Handorf (s. Anlage 1, Nr. 7 der Vorlage) beibehalten und soll weiterhin der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.“

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Die Bezirksvertretung Münster-Ost beschloss sodann unter Berücksichtigung des soeben angenommenen Antrages einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Rat stimmt der anliegenden Konzeption zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der öffentlichen Toilettenanlagen im Stadtbezirk Münster zu.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die notwendigen Schritte zur Umsetzung der Konzeption in die Wege zu leiten.

II. Kosten/Folgekosten

Kosten und Folgekosten können derzeit nicht beziffert werden.“

Punkt 3.2 der Tagesordnung V/0578/2007

Standortuntersuchung für innenstadtnahe Aufstellplätze für Wohnmobil-Touristen

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Hauptausschuss die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah an den Standorten
 - Parkplatz Albersloher Weg / Hafenstraße
 - Parkplatz „Coesfelder Kreuz“, Domagkstraße.
 - Parkplatz Stadtbad Ost, Mauritz-Lindenwegreservierte Stellplätze für Reisemobile einzurichten.
 Die Verwaltung führt dazu die standortspezifisch notwendigen Umsetzungsmaßnahmen durch (Anlage 2).
2. Da die Anzahl der zu schaffenden reservierten Reisemobil-Stellplätze gem. Beschlusspunkt 1. begrenzt ist, werden Reisemobile auch zukünftig auf weitere, nicht reservierte Ausweichstandorte im weiteren Innenstadtbereich angewiesen sein, wie sie bereits heute auch überwiegend genutzt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, an den unter Beschlusspunkt 1. genannten Standorten durch Informationstafeln u. a. auch auf diese Ausweichstandorte hinzuweisen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, alle erforderlichen Schritte einzuleiten, damit am
 - Standort Coppenrathsweg / Wilhelmshavenufer
 mittelfristig ein vollausgestatteter, hochwertiger Reisemobilhafen durch einen privaten Investor errichtet und betrieben werden kann.

II. Kosten/Folgekosten

Die Finanzierung der unter den Beschlusspunkten 1. und 2. aufgeführten Umsetzungsmaßnahmen erfolgt über Mittel aus dem laufenden Haushalt des Amtes 66. Die Kosten zur Umsetzung des Beschlussvorschlages 1. belaufen sich auf ca. 5.000,- €.“

Punkt 3.3 der Tagesordnung V/0707/2007

Kanalerschließung Wersebebauung Wersetimpen Nr. 54 bis 139, Reetbusch Nr. 61 bis 103, Herlenbusch Nr. 31 bis 59

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt dem Bau und der Übernahme des Schmutzwassersystems zu.

II. Kosten/Folgekosten

Die Baukosten werden insgesamt auf ca. 100.000 Euro geschätzt. Die Erschließungsträgerin, die GbR „Wersetimpen, Reetbusch, Herlenbusch“ trägt die Kosten zu 100 %.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Für die o. g. Sachentscheidung müssen keine Haushaltsmittel bereitgestellt werden.“

**Punkt 3.4 der Tagesordnung
V/0712/2007**

**Satzung der Stadt Münster zur Festlegung der
Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile
für den Bereich des Gewerbegebietes östlich
Schiffahrter Damm / nördlich Haurottheide**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Die anliegende

Satzung der Stadt Münster
zur Festlegung der Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile
für den Bereich des Gewerbegebietes
östlich Schiffahrter Damm / nördlich Haurottheide

wird beschlossen.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

Punkt 4 der Tagesordnung

Berichte

**Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0585/2007**

**Übersicht über zuschussfähige Verkehrsprojekte in
2010 - 2011**

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0570/2007**

**Mobilfunksendeanlagen in Münster;
aktuelle Situation und weitere Vorgehensweise**

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4.3 der Tagesordnung
V/0805/2007**

**Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für
das Land Nordrhein-Westfalen**

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 5 der Tagesordnung

Anträge

**Punkt 5.1 der Tagesordnung
A-O/0016/2007**
Jahres- und Mehrfachkarten für Bäder als Eintrittskarten für den SV 91

Herr **Moths** beantragte, in den ersten Satz das Datum „April 2008“ einzufügen sowie den 4. Absatz der Begründung zu streichen.

Der Antrag, das Datum „April 2008“ einzufügen wurde einstimmig beschlossen.

Der Antrag, den 4. Absatz der Begründung zu streichen wurde mit 1 Für-Stimme (FDP) und 13 Gegenstimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, UWG-MS) abgelehnt.

Die Bezirksvertretung Münster-Ost beschloss sodann den Antrag mit 13 Für-Stimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, UWG-MS) bei 1 Enthaltung (FDP) in folgender geänderten Fassung:

„Die Sportverwaltung und der Verein SV 91 sollen Verhandlungen aufnehmen mit dem Ziel, ab April 2008 die städtischen Jahres- und Mehrfachkarten für Bäder als Eintrittskarten auch für den SV 91 zuzulassen. Ein finanzieller Ausgleich für entgangene Eintrittsgelder für den SV 91 ist auszuhandeln.“

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
A-O/0017/2007**
Zuschuss an die Heimatvereine Handorf und Gelmer

Die Bezirksvertretung Münster-Ost beschloss einstimmig:

„Den Heimatvereinen Handorf und Gelmer ist aus Projektmitteln ein einmaliger Zuschuss von 1 400,00 € für Hinweisschilder zu gewähren.
HHSt: 0000.718.4200.5“

Punkt 6 der Tagesordnung
Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen

Frau **Groh** gab folgende Stellungnahmen der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung bekannt:

- Zur **Anfrage Nr. AFO/0013/2007** von Herrn **Gottkehaskamp** für die CDU-Fraktion vom 26.04.2007 „Schulwegsicherungsmaßnahme Dyckburgstraße/Wersebeckmannweg“ lag die Stellungnahme des Tiefbauamtes vor.
- Zur **Anfrage Nr. AFO/0019/2007** von Herrn **Marquardt** für die SPD-Fraktion vom 16.08.2007 „Öffnungszeiten der Mülldeponie Lützowstraße“ lag die Stellungnahme der Abfallwirtschaftsbetriebe Münster vor.

Es wurden keine neuen Anfragen eingebracht.

Punkt 7 der Tagesordnung
Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge

Frau **Groh** gab folgende Stellungnahmen der Verwaltung zu Anregungen und Anträgen bekannt:

- Zur **Anregung Nr. A-O/0014/2007** der SPD-Fraktion vom 24.05.2007 „Maßnahmen auf der Mondstraße zwischen dem Kindergarten St. Konrad und der Pleisterschule“ lag die Stellungnahme des Ordnungsamtes vor.
- Zum **Antrag Nr. A-O/0013/2007** der CDU-Fraktion vom 24.05.2007 „Ökologische Verbesserung des Lohausbaches im Bereich Hegerskamp“ lag die Stellungnahme des Tiefbauamtes vor.

Folgende **neue** Anregungen/Anträge wurden eingebracht:

Anregung Nr. A-O/0018/2007
SPD-Fraktion

Kinderarztpraxis im Ortsteil Handorf

„Die Verwaltung wird gebeten grundsätzlich zu prüfen, ob im Ortsteil Handorf eine Kinderarztpraxis eingerichtet werden kann. Die kinderärztliche Versorgung im Stadtteil Handorf wäre durch eine Filiallösung sprich Zweigniederlassung möglich.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Antrag Nr. A-O/0019/2007
SPD-Fraktion

**Querungshilfe in Höhe Dorbaumstraße/
Spielplatz Drei Eichen**

„Die SPD-Fraktion beantragt eine Querungshilfe in Höhe Dorbaumstraße – Spielplatz Drei Eichen.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Punkt 8 der Tagesordnung

Verschiedenes

Auf Nachfrage von Frau **Mix** verständigten sich die Mitglieder darauf, auch in diesem Jahr wieder einen Betrag an das Hospiz Lebenshaus zu spenden.

Herr **Grenda** wies darauf hin, dass am 18.11.2007 der Volkstrauertag mit der Gedenkfeier am Ehrenmal in Handorf begangen wird. Die Gedenkfeier am „Russenfriedhof“ wird am 16.11.2007 stattfinden; Einladungen zu beiden Veranstaltungen würden rechtzeitig versandt. Er bat um rege Teilnahme.

Herr **Varnhagen** wies auf den schlechten Zustand des Gleisüberganges in Sudmühle hin.

Ende der Sitzung: 18:25 Uhr

gez.
Grenda
Bezirksvorsteher

gez.
Groh
Schriftführung